

# Wien begegnet Havanna in einer Flasche

**Der Donaustädter Werner Katzler bringt mit seinem Rum Hawienero das Lebensgefühl Kubas nach Wien.**

(cs). Es sind zwei Herzen, die in Werner Katzlers Brust schlagen. Eines für Havanna und das andere für Wien. Genau aus diesem Grund hat sich der gebürtige Esslinger einem ganz besonderen Projekt gewidmet und einen eigenen weißen Rum kreiert, der beide Städte in einer Flasche vereint. „Hawienero ist ein weißer Rum, der aus karibischem Zuckerrohr und österreichischem Quellwasser hergestellt wird und durch den intensiven Rumgeschmack besticht, der auch in einem Cocktail garantiert nicht untergeht“, so Katzler.

Wesentlich ist für den Donaustädter Erfinder dabei, dass man das kubanische Lebensge-

fühl im Rum schmeckt. „Die Kubaner strahlen so viel Glück aus, obwohl sie so wenig haben – da kann man viel lernen. Lebensfreude, Musik und Rum reichen ihnen aus, um glücklich zu sein.“ Abgefüllt ist der Hawienero in einer edlen Flasche mit auffälligem Logo, auf dem das Wiener Riesenrad und die Berge hinter einem typisch kubanischen Caddillac thronen.

## Leidenschaft für Rum

Mit seiner Erfindung, die er zusammen mit seinen Söhnen Nino und Mario sowie der Barkeeper-Legende Heinz Kaiser gemixt hat, stürmt der Donaustädter gerade die Wiener Lokalszene. Die Liste der Bars, in denen man den weißen Rum aus der Donaustadt finden kann, ist lang. Vom Kaktus im Bermudadreieck über die Mocchito Bar in der Naglergasse und das Neuzeit im Prater bis hin zur Kaffeemühle oder



**Werner Katzler (Mitte)** ist mit seinen Söhnen Mario (l.) und Nino mit seinem Rum Hawienero auf Erfolgskurs. Fotos (3): Hawienero

das Café Hummel in Aspern sind bereits namhafte Abnehmer vertreten, die sich bei Verkostungen sofort begeistert zeigten. Auch in der noblen Sky Bar im 1. Bezirk wird der 43-prozentige Rum bereits auf der Karte geführt. Dabei ist für Katzler der Verkaufserfolg nur Nebensache. „Mir geht es nicht um die Masse, sondern um ausgewählte Locations, die hin-

ter dem Produkt stehen, denn im Hawienero steckt mein Herzblut drin.“ Der Weg hin zum eigens kreierten Rum führte Katzler über seinen Beruf des Salesmanager unter anderem für den bekannten Havanna-Rum. Für diesen hat er immer noch eine große Leidenschaft, denn in ihm steckt die „Seele Kubas“, wie Katzler es ausdrückt.



**Auch im Café Leopold in Singapur** wurde der Rum schon verkostet.

Ein Schlaganfall zwang den Visionär dazu, seinen Job aufzugeben, doch die Liebe und die Leidenschaft für Rum ist geblieben. „Als der weiße Rum von Havanna aufgelassen wurde, habe ich mir gedacht, ich produziere einen eigenen, der Kuba und Wien vereint. 43 Versuche haben wir weggeleert, erst der 44. war genau so, wie ich es erhofft hatte.“

Nach nur neun Monaten auf dem Markt hat Katzler mit der Firma Derksen einen namhaften Vertriebspartner gefunden. Doch nicht nur in Österreich hat Hawienero seinen Siegeszug angetre-



*„Mein weißer Rum Hawienero bringt die kubanische Lebensfreude nach Wien.“*

**WERNER KATZLER**

ten. Wann immer Werner Katzler auf Reisen geht, hat er eine Flasche Hawienero mit, um sie in Bars testen zu lassen. So kommt es, dass schon Cocktails in Singapur, Hongkong oder Indien mit Hawienero gemixt werden. Besonders stolz ist Katzler auf das Urteil des kubanischen Botschafters, der bei der Verkostung nicht glauben konnte, dass Hawienero in Österreich produziert wird.